

Regionale Wertschöpfungspartnerschaft (RegWP)



Bei einer RegWP handelt es sich um eine strategische Allianz zwischen den Unternehmen einer regionalen Wertschöpfungskette bzw. eines -netzes einerseits und einer regionalen Partnerschaft bestehend aus den zentralen Akteuren der Region aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft andererseits. Ziel der RegWP ist die Generierung einer nachhaltigen regionalen Wertschöpfung durch die Inwertsetzung der regionalen Potenziale zum wechselseitigen Nutzen aller Beteiligten. Quelle: www.regionale-wertschöpfung.de

Erfolgsfaktoren für RegWP



- **Qualität** Gibt es Qualitätskriterien für Produkte und Dienstleistungsangebote?
- **Authentizität** Sind die Werte des Leitbildes in den Produkten erkennbar?
- **Marktorientierung** Werden Angebote für Bedürfnisse spezifischer Zielgruppen entwickelt? Werden Marktanalysen durchgeführt?
- **Regionalität** Findet man in der Produktzusammensetzung einen Mix aus regionalen Besonderheiten?
- **Strategische Allianz** Gibt es ein funktionierendes Netzwerk von Vermarktungspartnern aus der Region?
- **Kooperationskompetenz** Gibt es in der RegWP den Willen bzw. die Fähigkeit zur Zusammenarbeit?
- **Regionales Bewusstsein** Kennen die Akteure regionale Besonderheiten und potenzielle Vermarktungspartner?
- **Unternehmerisches Denken** Werden Ziele festgelegt und definiert? Wird der Erfolg gemessen?
- **Beratung & Schulung** Werden Schwächen der RegWP erkannt und mit Hilfe von externem Fachwissen verbessert?
- **Professionalität** Ist betriebswirtschaftliches Standardwissen (Kostenrechnung, Kalkulation) vorhanden? Ist Gastfreundschaft / Hospitality bei touristisch diversifizierenden Betrieben ausgeprägt?
- **Leadership** Hat die Region zugkräftige Persönlichkeiten, die als Vorbilder mit gutem Beispiel voran gehen?
- **Handwerkzeug für Zusammenarbeit** Sind die Zuständigkeiten geklärt? Existiert ein Leitbild, eine Strategie? Gibt es ein Projektmanagement?
- **Vielseitige Vernetzung** Werden Landwirtschaft und Tourismus gleichermaßen eingebunden? Werden „Zugpferde“ identifiziert und integriert?
- **Attraktivität der Region** Ist die naturräumliche Umgebung der Höfe für Touristen und Besucher attraktiv?
- **Finanzierung** Gibt es Fördermöglichkeiten zur Anschubfinanzierung?